

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 68 (1942)  
**Heft:** 37

**Artikel:** Nicht übertreiben!  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-479702>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Unsere neue Preisfrage:

# Was hältst Du vom Horoskop?

Ja natürlich, es ist wirklich unbequem, daß wir sonst so klugen Menschen *Eines nicht* wissen: was die *Zukunft* bringt! Wir raten wohl hin und her, ob Frau Fortuna uns mit Rosen oder Dornen beehren werde, ob in materiellen oder geistigen Revieren uns Erfolg oder Pech zuteil werde, ob Amor Freud oder Schmerz für uns bereit halte. Aber Raten und Wissen ist zweierlei. Ist denn niemand da, der zuverlässige Auskunft, eventuell mit Garantie geben könnte?

Freilich. Da sind doch die Wahrsagerinnen und Hellscher; aber so ganz hundertprozentiges Zutrauen schenkt man ihnen kaum. Dagegen erfreut sich die *Astrologie* oder Sterndeutung beinahe des Ansehens einer Wissenschaft, obschon mehr Mystik und Phantasie dabei ist als wirkliches, exaktes Wissen und logische Konsequenz. Bis in Deine privatesten Angelegenheiten, bis ins Portemonnaie, in Deine Briefe und Herzensfragen dringt das Licht der Planeten, spielt der Tierkreis seine magische Rolle.

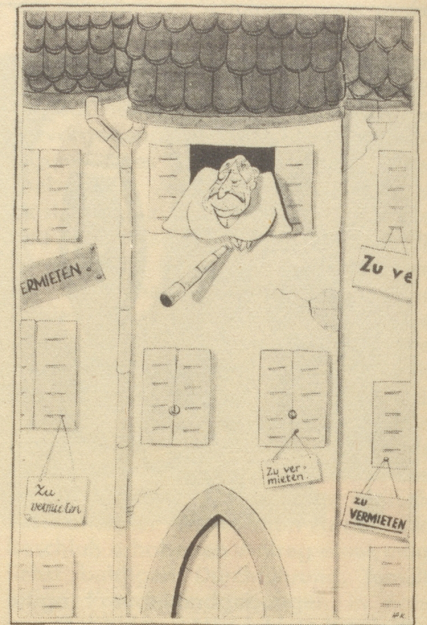
Tausende glauben steif und fest an die Wahrheit des horoskopischen Orakels. «*Es ist halt doch etwas dran*», hört man oft und oft behaupten. Die Skeptiker schütteln freilich die Köpfe, Vernunftmenschen zucken die Achseln oder nennen es ganz einfach ... Quatsch!

Du aber, liebe Leserin oder werter Leser, *wem gibst Du Recht? Als was betrachtest Du die Horoskope?*

Gib eine kurze Antwort auf einer **Postkarte** und sende sie mit dem Vermerk «Preisfrage» vor dem **28. September** an den Nebenspalter in Rorschach.

**Die besten Antworten werden mit Preisen bedacht.**

Also los, schreibe Deine Meinung ehrlich und offen nieder und sende sie mir. Mit herzlichem Gruß *Nebenspalter.*

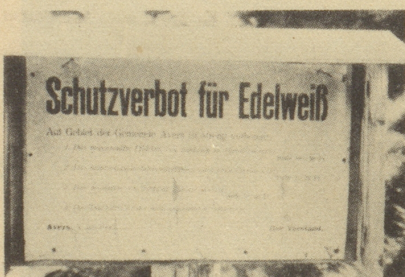


Die Siegerin

## Nicht übertreiben!

Der Lehrer nimmt die Personalien auf. «Jakobli, wo schaffst du Vatter und was isch er?» Stolz verkündet der Bueb: «Min Vatter schaff i de Möbelfabrik z'Bünzlike und hät achtzäh Arbeiter under sich!» Der Lehrer schreibt «Schreinermeister». Ein paar Tage später erfährt er, daß Jakobli ein wenig gemogelt hat, denn Knüsli senior arbeitet als Hilfsarbeiter im obersten Stock der Fabrik. Pizzicato

Eine Tafel auf dem Gebiet der Gemeinde Avers



Schade. Wo sie doch so rar geworden!

**STAUBSAUGER**  
SISSACH **SIX MADUN**

Der Hausfrau idealste Stütze ist SIX MADUN, der startbereit und nimmermüde, zu vielem nütze, vor allem rasch vom Staub befreit!

## Was ist ein Backfisch!

Ein Abenteuer liebendes  
Streiche verübendes  
Glatzen verachtendes  
Uniformierte  
anschmachtendes,  
weil rot belipptes,  
von Männern geliebtes,  
keck Augen aufschlagendes  
sich nichts versagendes  
Dummheiten begehendes  
keine Gefahren sehendes  
Liebesbriefe schreibendes  
eng sich kleidendes  
Hauchstrümpfe tragendes  
Aufschnitt sagendes  
künstlich gelocktes  
kurz gerocktes  
Tanzbein schwingendes  
Schlager singendes  
von Hollywood träumendes  
Züge versäumendes  
Filmstare anbetendes  
Wimperf anklebendes  
korkbeschuhetes  
nie ausgeruhtes  
selten verzeihendes  
Rendez-vous reihendes  
Cocktail schlürfendes  
dann Erholung bedürfendes  
Zeit verkürzendes  
Dasein würzendes  
17jähriges Ding. mb

